Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- **1 Vom Aussterben bedroht**
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * Ungefährdet
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Balaenoptera acutorostrata Lacépède, 1804

Deutscher Name

Zwergwal

Organismengruppe

Säugetiere

Rote-Liste-Kategorie

Vom Aussterben bedroht

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

extrem selten

Langfristiger Bestandstrend

Rückgang, Ausmaß unbekannt

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Gefährdung

Die Einstufung als in Deutschland etablierte Art entspricht der Ansicht der IUCN (Cooke 2018). Während Sichtungen früher sporadisch waren, werden seit 2013 jedes Jahr Zwergwale in der deutschen ausschließlichen Wirtschaftszone gesichtet. Dies liegt teilweise am höheren Beobachtungsaufwand. Saisonal sind die Monate Juni bis August die Hauptsichtungsmonate. Vorkommensschwerpunkt in Deutschland ist die Doggerbank, wobei 2018 auch drei Zwergwale vor Sylt gesichtet wurden. Zusätzlich belegen Sichtungen und Totfunde in der Ostsee, dass die Art auch dort vorkommt, wobei sie durch schnellfahrende Fähren besonders stark bedroht ist. 2016 wurden in der Ostsee zwei Zwergwale durch Schiffsüberfahrten getötet (Kadetrinne und Südschweden). Weitere Gefährdungen der Art gehen von Umweltschadstoffen, z. B. Toxaphenen (Gouteux et al. 2008) aus. International ist die Art nicht gefährdet (Cooke 2018). (Abb. 18)

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Meinig, H.; Boye, P.; Dähne, M.; Hutterer, R. & Lang, J. (2020): Rote Liste und Gesamtartenliste der Säugetiere (Mammalia) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (2): 73 S.